

## Jeep Wrangler 4.0 Sport Softtop

Offener Geländewagen der Mittelklasse (130 kW / 177 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 3,6**

Dem Urvater aller Geländewagen aus Amerika gelingt es seit über 60 Jahren seine Eigenständigkeit zu bewahren. Und so hat der rustikale Geländekraxler bereits Kultcharakter und eine eingeschworene Fangemeinde. Die 177 PS und den großen Hubraum (4 Liter) des Reihen-Sechs-Zylinders merkt man weniger auf der Strecke, wohl aber an der Tankstelle, deren häufiger Besucher man ist. So sind im Schnitt 13 l auf 100 km bereits auf befestigten Straßen Normalzustand. Das Getriebe ist zu lang abgestimmt, den sechsten Gang benötigt man nur zum Dahinrollen. Fazit: Ein Auto, das man nicht unbedingt braucht, das aber besonders den jungen Fahrern Freude bereitet. Der Preis mit 24.000 € ist recht günstig.

**Karosserievarianten:** Festdach. **Konkurrenten:** Land Rover Defender.

- + **robustes Starrachsenfahrwerk**
- + **gute Übersicht**
- + **einfache Bedienung**
- + **bequeme Sitze**
- **kompliziertes Verdeck**
- **hohe Türschwellen**
- **kleiner Kofferraum**
- **bockige Federung**
- **lautes Windflattern**
- **schlechte Fahreigenschaften**
- **schwache Bremsen**
- **wenig Sicherheit**
- **hoher Verbrauch**
- **dünnes Werkstattnetz**



### Karosserie/Kofferraum

**Note 3,9**

#### Verarbeitung

**Note: 3,4**

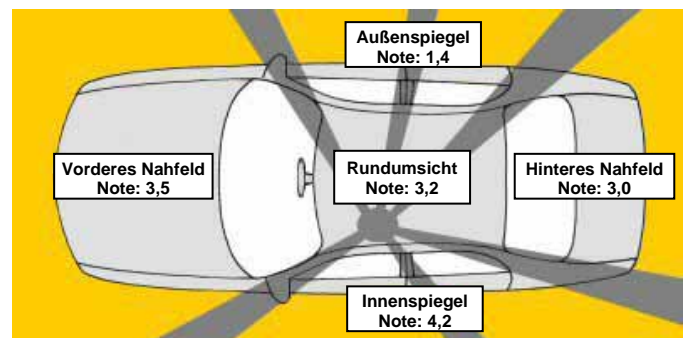
- + Die rustikale Karosserie hat einen stabilen Leiterraum mit Auffahrschutz unter dem Zentralgetriebe. Durch den kurzen Radstand ist der Kuppenwinkel und durch die geringen Überhänge sind die Böschungswinkel sehr groß. So lassen sich auch größere Hürden im unwegsamen Gelände problemlos meistern. Die stabilen Stoßstangen halten auch festere Berührungen aus und die seitlichen Anbauteile aus Plastik schützen vor dagegen schlagende Autotüren. An der Hecktür hängt ein vollwertiges Reserverad.
- Die Verwindungssteifigkeit der offenen Karosserie ist mäßig, das macht sich durch starkes Schütteln des Vorderwagens auf schlechter Straße bemerkbar. Öffnen des dünnen Verdecks ist eine langwierige Tortur mit viel Bastelarbeit. Schließen ist noch schwieriger, besonders wenn die Spannbügel an der Frontscheibe gestrammt werden sollen, was meist nur zu zweit gelingt.

#### Sicht

**Note: 2,8**

Der Fahrer sitzt erhöht, kann die kurze, kantige Karosserie gut überblicken. So ist Einparken kein Problem. Die Rundumsicht ist passabel, nur die breiten Seitenpfosten, in Kombination mit dem

mächtigen Überrollbügel stören. Die Scheinwerfer sind nicht allzu hell, Xenon ist nicht erhältlich. Die Sicht in den großen Außenspiegeln ist sehr gut, die starke Verkleinerung stört aber. Der Innenspiegel blendet automatisch ab.



Die Rundumsicht-Note informiert, wie stark die Fensterpfosten und Kopfstützen die Sicht des Fahrers einschränken. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

#### Ein-/Ausstieg

**Note: 4,5**

- Man steigt ziemlich aufrecht ein, muss aber die Beine wegen der sehr hohen Türschweller sehr weit anheben. Auch nach hinten ist

der Zustieg beschwerlich, Aussteigen ist noch schwieriger. Es gibt keine zentrale Türverriegelung. Wegen fehlender Arretierungen klappen geöffnete Türen von selbst wieder zu.

### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 5,2**

- Die Bezeichnung Kofferraum trifft hier nicht zu, denn der Platz ist mit 100 l so gering, dass höchstens eine Tasche untergebracht werden kann. Wenn die Rückbank vorgeklappt ist, sind weitere 185 l möglich.



*Nur eine kleine Nische bleibt dem Gepäck vorbehalten.*

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 3,5**

- + Der Kofferraum ist gut zugänglich.
- Die Heckklappe ist rechts angeschlagen. Das ist umständlich, wenn man an rechter Straßenseite parkt. Denn dann kann es passieren, dass man auch um die dahinter parkenden Autos herum laufen muss, um zum Ziel zu gelangen.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 3,6**

Die Rückbank lässt sich klappen. Vorklappen geht einfach, Zurückklappen ist schwieriger.

## Innenraum

**Note 3,4**

### Bedienung

**Note: 3,0**

Die Bedienung ist überwiegend funktionell, mit den meisten Hebeln und Schaltern kommt man schnell klar. Die Instrumentierung ist übersichtlich. Das Lenkrad lässt sich in der Neigung, nicht aber in Längsrichtung einstellen. Der Sprung vom Gas- aufs Bremspe-



*Die Funktionalität des Fahrerplatzes ist leidlich gut, die Verarbeitungsqualität eher rustikal.*

dal ist recht groß und Drücken der Kupplung erfordert Kraft. Der Schalthebel lässt sich etwas knochig bewegen, auch Verschalten ist möglich. Allrad lässt sich während der Fahrt einlegen, nicht aber die Geländereduktion. Es ist sogar ein Tempomat an Bord, mit Einstellung am Lenkrad. Und sogar ein Navigationssystem ist zu haben, das Straßen meist zuverlässig anzeigt. Kurioser Weise gibt es Schalter für einen Heckwischer, obwohl dieser gar nicht existiert und eine Heckscheibenheizung, obwohl das Heckfenster aus flexibler Folie besteht. Die beiden Türfenster werden per Kurbel auf und ab bewegt, die Außenspiegel direkt am Spiegel von außen eingestellt. Einstellen der Sitze erfordert leichte Verrenkung. Es gibt so gut wie keine Ablagen. Hinten sind aber ein paar Leuchten vorhanden, die langsam abdunkeln.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 3,3**

Das Raumgefühl ist sehr großzügig, das liegt an der steil stehenden Frontscheibe und der immensen Kopffreiheit. Da stört auch die verhältnismäßig geringe Innenbreite nicht.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 4,4**

- Auch hinten ist die Innenbreite knapp, dazu kommt die geringe Kniefreiheit, wenn vorn ca. 1,85 m große Personen sitzen. So haben Mitfahrer über 1,70 m Größe Kniekontakt mit der Vorder Sitzlehne.

## Komfort

**Note 3,2**

### Federung

**Note: 3,4**

Die Federung ist von der harten Sorte, reicht aber aus, wenn die Straßen nicht absolut schlecht sind. Denn nur auf Querrillen rumpeln die Achsen hart und sind auf welliger Fahrbahn der Karosserie Nickbewegungen nicht fremd.

### Sitze

**Note: 2,8**

- + Die Vordersitze sind verhältnismäßig weich gefedert, bieten aber dennoch genügend Halt. Angenehm sind die hohen Lehnen und die große Sitztiefe. Der Beifahrer hat einen stabilen Griff, um sich in schwerem Gelände bei heftig schaukelnder Karosserie festhalten zu können. Für sehr kleine Personen ist auch die Rückbank bequem.
- Der Fahrersitz verfügt weder über Höhen-, noch über eine Neigungseinstellung. Die Rückbank hat eine sehr kurze Sitzfläche und eine sehr niedrige Lehne.

### Innengeräusch

**Note: 5,2**

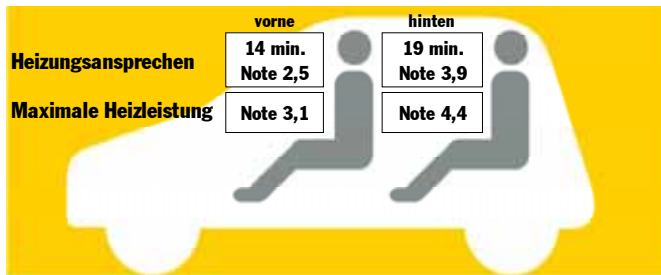
- Beim Hochdrehen ist der Motor laut. Die Windgeräusche sind durch die Flattergeräusche des Daches hoch.

### Heizung, Lüftung

**Note: 2,9**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)  
Der großvolumige Motor bläst kräftig aus den Düsen des Armaturenbrettes. Das dünne Verdeck ist aber verantwortlich dafür, dass die Luft schnell wieder abkühlt.

- + Die Klimaanlage sorgt für angenehme Kühlung bei Sommertemperaturen. Das Verdeck lässt sich in Stufen öffnen, vom Abtrennen der einzelnen Rückfenster bis zu voller Öffnung mit vorgeklappter Windschutzscheibe. So kann jeder selbst entscheiden, wieviel Zug er ausgesetzt werden möchte.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

## Motor/Antrieb

**Note 2,8**

### Fahrleistungen\*

**Note: 2,0**

- + Die Fahrleistungen sind recht gut, von einem Vier-Liter-Motor erwartet man sich aber bedeutend mehr, gefühlsmäßig vermutet man eher einen halb so großen Hubraum.

### Laufkultur

**Note: 3,0**

Auch die Laufkultur des Sechs-Zylinders kann nicht direkt begeistern, besonders beim Hochdrehen läuft der Motor etwas rauh.

### Schaltung

**Note: 3,0**

Die Gänge lassen sich weitgehend präzise aber nicht ganz ohne Hakeln einlegen. Auch der Rückwärtsgang muckt manchmal geräuschvoll auf. Der Vorderradantrieb lässt sich während der Fahrt zuschalten. Zum Einlegen der Reduktion muss aber angehalten werden.

### Getriebeabstufung

**Note: 4,0**

- Das Getriebe ist viel zu lang übersetzt. Im sechsten Gang lässt sich das Tempo kaum halten, zumindest, wenn eine leichte Steigung erklommen werden soll.

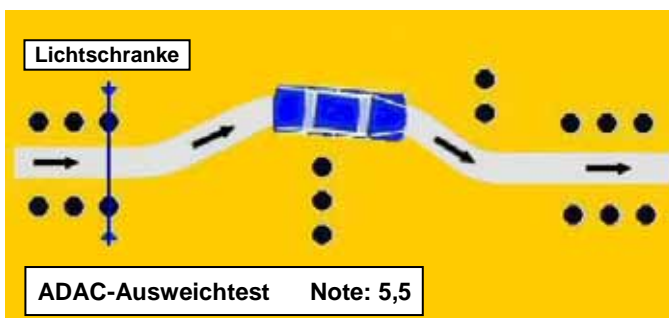
## Fahreigenschaften

**Note 4,3**

### Fahrstabilität

**Note: 4,8**

- + Mit Allrad gibt es kein Halten, erklimmt der Jeep steilste Hänge, selbst wenn die Piste rutschig ist. Differentialsperren gibt es aber nicht.
- Die Richtungsstabilität ist mäßig, der Fahrer muss viel am Volant korrigieren. Das liegt an den Starrachsen vorn und hinten. Mit zugeschaltetem Allradantrieb verspannen die Achsen und es ist kein Kurven fahren mehr möglich. ADAC-Ausweichtest: Bei heftigem Ausweichen mit der trägen Lenkung bricht erst das Heck aus,



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

dann schleudert der Wagen. Ein elektronisches Stabilisierungssystem, das dies verhindern könnte, ist nicht zu haben.

### Kurvenverhalten

**Note: 3,0**

Die Kurvenlage ist nicht so schlecht, der Wagen untersteuert und hält weitgehend den eingeschlagenen Kurs.

### Lenkung\*

**Note: 3,8**

Die Lenkung spricht zögernd an und ist wenig zielgenau. Sie vermittelt kaum Kontakt zur Fahrbahn. Die Leichtgängigkeit unterstützt die Handlichkeit, die indirekte Auslegung dagegen nicht.

### Bremse

**Note: 5,5**

- Bereits leichtes Abbremsen erfordert viel Kraft. Bei einmaliger Vollbremsung aus 100 km/h sind 48,5 m Bremsweg erforderlich. Bereits nach der dritten Bremsung lässt die Wirkung wegen starkem Fading nach (halbe Zuladung, Serienreifen. Vorgesehen waren 10 Bremsungen aus 100 km/h).

## Sicherheit

**Note 4,2**

### Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme

**Note: 5,2**

- + Unbeabsichtigtes Anlassen ist nicht möglich, weil der Motor nur bei gedrücktem Kupplungspedal gestartet werden kann.
- Es sind keine elektronischen Hilfsmittel an Bord, die die aktive Fahrsicherheit erhöhen könnten.

### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 4,2**

- + Der kräftige Überrollbügel schützt die Insassen bei einem Überschlag. Die integrierten Kopfstützen der Vordersitze sind hoch.
- An den Klapp-Außengriffen lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind. Außer den beiden Front-Airbags gibt es keine weiteren Airbags. Die Kopfstützen sind zu weit von den Köpfen entfernt. Hinten fehlen Kopfstützen.

### Kindersicherheit

**Note: 2,5**

- + Die Gurte der Rückbank sind lang genug, um Kindersitze sicher unterbringen zu können, auch das Befestigen mit Isofix ist möglich. Der rechte Front-Airbag lässt sich (mit dem Zündschlüssel) deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Das Einsetzen von Kindersitzen auf der Rücksitzbank ist wegen der schlechten Zugänglichkeit umständlich.

### Fußgängerschutz

**Note: 5,0**

- Fußgänger haben bei einem Zusammenstoß schlechte Karten: Die Front des Jeep ist hoch und kantig, der Stoßfänger ragt vor und die Wischer stehen ab.

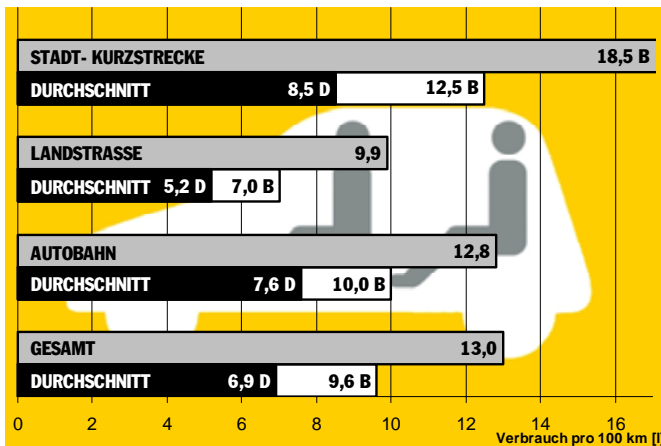
## Verbrauch/Umwelt

**Note 3,3**

### Verbrauch\*

**Note: 5,5**

- Mit dem Jeep sind sie schnell Freund des Tankstellenpächters. So laufen selbst auf befestigten Straßen im Mittel 13 l Superbenzin auf 100 km durch die Einspritzkanäle. Innerorts sind das 18,5 l, außerorts 9,9 l und auf der Autobahn 12,8 l auf 100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

### Abgas

Note: 1,0

- Die Umwelt freut es: Der Vier-Liter-Motor produziert so gut wie keine schädlichen Abgase.

### Wirtschaftlichkeit\*

Note 3,7

#### Betriebskosten

Note: 5,5

- Naturgemäß kann ein Geländefahrzeug dieser Klasse in den Betriebskosten nicht punkten. Der hohe Verbrauch, kombiniert mit dem teureren Super-Kraftstoff lässt die Ausgaben fürs Tanken in die Höhe schnellen.

#### Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 0,6

- Der 4 Liter Motor besitzt eine Steuerkette, die einen oftmals teuren Zahnriemenwechsel überflüssig macht.
- + Ab Januar 2006 werden von Jeep über das so genannte "5-STERNE-PREMIUM-PAKET" bis zu einem Zeitraum von vier Jahren oder max. 50.000 km "sämtliche" Kosten für Wartung und Inspektion sowie Verschleiß- und Standardreparaturen übernommen, so dass - vor allem für den Normal- und Wenigfahrer - nahezu keine Ausgaben dafür anfallen. Die zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung bleibt hiervon unberührt.

- Mit nur 12.000 km oder einmal jährlich sind die Abstände für den Service recht kurz und ziehen häufige Werkstattaufenthalte nach sich. Auch die relativ hohen Werkstattstundenpreise kratzen an der guten Benotung. Zudem ist das Servicenetz sehr dünn.

#### Wertstabilität

Note: 5,4

- Der Jeep verliert schnell an Wert, lässt sich nur mit großem Abschlag wieder an den Mann bringen.

#### Kosten für Neuanschaffung

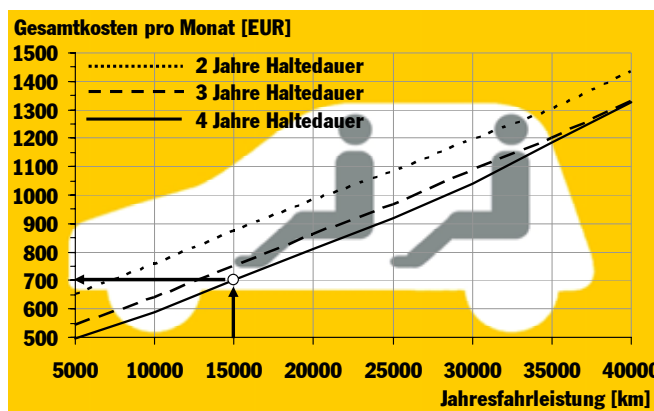
Note: 2,5

- + Immerhin ist der Kaufpreis verhältnismäßig günstig, man bekommt einen vollwertigen Geländewagen fürs Geld.

#### Fixkosten

Note: 2,5

- Die Haftpflicht- und Teilkaskoversicherung bewegt sich im durchschnittlichen Bereich.
- + Den höheren Betriebskosten stehen andererseits niedrigere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Auch in der Vollkasko ist der Jeep durch seine niedrige Einstufung günstig.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 700 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

### Die Motorvarianten

### in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	2.4	4.0
Aufbau/Türen	GE/3	GE/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/2429	6/3960
Leistung [kW(PS)]	105(143)	130(177)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	215/4000	305/2700
0-100 km/h[s]	11,9	9,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	164	174
Verbrauch pro 100 km [l]	10,2N	13,0S
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/13/18	19/16/19
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	572	705
Grundpreis[Euro]	20400	24000

#### Aufbau:

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
CA = Cabriolet  
RO = Roadster

KB = Kombi  
KT = Kleintransporter  
TR = Transporter  
GR = Großraumlimousine  
BU = Bus

GE = Geländewagen  
PK = Pick-Up

Versicherung:  
KH = KFZ-Haftpf.  
VK = Vollkasko  
TK = Teilkasko

Kraftstoff:  
N = Normalbenzin  
S = Superbenzin  
SP = SuperPlus  
D = Diesel

## Daten und Messwerte

6-Zylinder Otto .....	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum .....	3960 ccm
Leistung .....	130 kW (177 PS)
bei .....	4600 U/min
Maximales Drehmoment .....	305 Nm
bei .....	2700 U/min
Kraftübertragung .....	zuschaltbarer Allradantrieb
Getriebe .....	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie) .....	215/75R15
Reifengröße (Testwagen) .....	<b>225/75R15S</b>
Bremsen vorne/hinten .....	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts .....	<b>11,55 m/11,3 m</b>
Höchstgeschwindigkeit .....	174 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h .....	9,9 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang) .....	<b>6,6 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h .....	<b>56 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super) .....	<b>13,0 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB .....	<b>18,5/9,9/12,8 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß .....	<b>308 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h .....	<b>82 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe .....	3883 mm/1740 mm/1782 mm
Leergewicht/Zuladung .....	<b>1630 kg/389 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt .....	<b>100 l/285 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst .....	450 kg/2000 kg
Dachlast .....	-
Tankinhalt .....	72 l
Reichweite .....	<b>550 km</b>
Allgemeine Garantie .....	2 Jahre
Rostgarantie .....	7 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

## Kosten

Monatliche Betriebskosten .....	<b>246 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten .....	<b>23 Euro</b>
Monatliche Fixkosten .....	<b>103 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust .....	<b>328 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten .....	<b>700 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK .....	19/16/19
Grundpreis .....	24000 Euro

## Ausstattung

### Technik

Abstandsregelung, elektronisch .....	nicht erhältlich
Antriebsschlupf-Regelung .....	nicht erhältlich
Automatikgetriebe .....	nicht erhältlich
Bremsassistent .....	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch .....	nicht erhältlich
Kurvenlicht .....	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch .....	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle .....	nicht erhältlich
Runflat-Reifen .....	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer) .....	nicht erhältlich
Xenonlicht .....	nicht erhältlich

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten .....	nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten .....	nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten .....	nicht erhältlich
Innenspiegel, automatisch abblendend .....	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem .....	nicht erhältlich
Klimaanlage/-automatik .....	1200 Euro°/nicht erhältlich
Kopfstützen hinten .....	Serie
Navigationssystem .....	nicht erhältlich
Rücksitzlehne und -bank umklappbar .....	Serie
Sitzbezüge, Leder .....	nicht erhältlich
Sitze, vorn, beheizbar .....	nicht erhältlich
Skisack/Durchladeluke .....	nicht erhältlich

### Außen

Außenspiegel, automatisch abblendend .....	nicht erhältlich
Lackierung Metallic .....	420 Euro
Scheinwerfer-Reinigungsanlage .....	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)3,6

<b>Karosserie/Kofferraum</b> .....	<b>3,9</b>
Verarbeitung .....	3,4
Sicht .....	2,8
Ein-/Ausstieg .....	4,5
Kofferraum-Volumen* .....	5,2
Kofferraum-Zugänglichkeit .....	3,5
Kofferraum-Variabilität .....	3,6
<b>Innenraum</b> .....	<b>3,4</b>
Bedienung .....	3,0
Raumangebot vorne* .....	3,3
Raumangebot hinten* .....	4,4
Innenraum-Variabilität .....	4,0
<b>Komfort</b> .....	<b>3,2</b>
Federung .....	3,4
Sitze .....	2,8
Innengeräusch .....	5,2
Heizung, Lüftung .....	2,9
<b>Motor/Antrieb</b> .....	<b>2,8</b>
Fahrleistungen* .....	2,0
Laufkultur .....	3,0
Schaltung .....	3,0
Getriebeabstufung .....	4,0
<b>Fahreigenschaften</b> .....	<b>4,3</b>
Fahrstabilität .....	4,8
Kurvenverhalten .....	3,0
Lenkung* .....	3,8
Bremse .....	5,5
<b>Sicherheit</b> .....	<b>4,2</b>
Aktive Sicherheit - Assistenz-Systeme .....	5,2
Passive Sicherheit - Insassen .....	4,2
Kindersicherheit .....	2,5
Fußgängerschutz .....	5,0
<b>Umwelt</b> .....	<b>3,3</b>
Verbrauch* .....	5,5
Abgas .....	1,0
<b>Wirtschaftlichkeit*</b> .....	<b>3,7</b>
Betriebskosten* .....	5,5
Werkstatt-/Reifenkosten* .....	0,6
Wertstabilität* .....	5,4
Kosten für Neuanschaffung* .....	2,5
Fixkosten* .....	2,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut .....	0,6 - 1,5
Gut .....	1,6 - 2,5
Befriedigend .....	2,6 - 3,5
Ausreichend .....	3,6 - 4,5
Mangelhaft .....	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand September 2006